Zur Titelaufnahme in den einzelnen Feldern

Titel:

- Die senkrechten Striche im Titelfeld stehen für originale Zeilenumbrüche auf dem Titelblatt.

- Umlautvokale mit übergeschriebenem e in Drucken vor 1801 werden als „ä“, „ö“, „ü“ wiedergegeben. Der in dieser Zeit seltene Fall bereits übergeschriebener Punkte oder Striche wird gesondert vermerkt, z.B. „Gesä[!]nge“. In Gesangbuchtiteln nach 1800 erscheinendes übergeschriebenes „e“ wird in eckige Klammern hinter den entsprechenden Vokal gesetzt, z.B. a<e>.

- Privilegierungsvermerke werden mit „| P |“ wiedergegeben. Der im Titelblatt erscheinende Vermerk wurde diplomatisch in das entsprechende Feld *Privileg* kopiert.

- Wappen: „| W |“

- Bild: „| B |“; Titelholzschnitt (außer Titeleinfassung): „| TH |“; Titelkupferstich (und Titelradierung, außer Titeleinfassung): „| TK |“; Titelgraphik: „| TG |“

- Vignette: „| V |“

- Verlagssignet: „| VS |“

- Zierleiste: „| Z |“

- Titeleinfassung (Randleiste, Holzschnitt- oder Kupfereinrahmung): „TE“

- [Gedicht]: Gedichtwortlaut (evtl. mit Verfasser) in *Vorrede*

- [Preis]: Preisangabe findet sich im Feld *Verlag*

- [Wahlspruch], [Motto] oder [Widmungsgedicht] erscheinen in *Vorrede*

- [Bib]: Bibelzitate erscheinen im Feld *Vorrede*

- In manchen Datensätzen befinden sich im Titelfeld noch Bearbeitungsvermerke, die nicht Bestandteil der Titelaufnahme sind, sondern lediglich für den internen Gebrauch der Mitarbeiter bestimmt sind.

Sigle:

Im Feld „Sigle" befinden sich die aus bereits vorhandenen gedruckten Bibliographien übernommenen sowie die von uns neu vergebenen Siglen.

Edition deutsches Kirchenlied (bis 1610)	z.B. „EdK fa 3'“
RISM-B-VIII-1	z.B. „RISM 1711-04“
Zahn, Bd. 6 (1893)	z.B. „Z 624“
Bäumker (1886-1911)	z.B. „B I 345“

Wackernagel, Kirchenlied (1864-1877)	z.B. „W I 345
Wackernagel, Bibliographie (1855)	z.B. „WB 234“
Fischer-Tümpel Bd. 6 (1916)	z.B. „FT 456“
Küppers	z.B. „K 688“
Metzger, Bestandsverzeichnis	z.B. „M 1740-301“
VD 16	z.B. „VD 16 G 1666“
VD 17	z.B. „VD 17 23:285951Y“
Gesamtverzeichnis, 1700-1910	z.B. „GV alt 46,14“
Gesamtverzeichnis, 1911-1965	z.B. „GV neu 30,12“
Schüling	z.B. "Schüling 917"

Fundort

Der Fundort des autopsierten Exemplars wird mit „+“ versehen.

Ausstattung:

Im Feld Ausstattung findet sich neben der Formatangabe des jeweiligen Bandes als weitere Größenangabe der Satzspiegel in cm (Breite x Höhe).

Formatangabe

16° bis 10 cm

12° über 10 bis 15 cm

kl. 8° über 15 bis 18,5 cm

8° über 18,5 bis 22,5 cm

gr. 8° über 22,5 bis 25 cm

4° über 25 bis 35 cm

2° über 35 bis 45 cm

gr. 2° über 45 cm

Gemessen wird die Höhe des Einbanddeckels. Bei Querformaten wird die Bezeichnung „quer-“ vorangestellt. Außergewöhnliche Abweichungen vom Format, z.B. schmale Bände, werden zusätzlich angegeben (z.B. „kl. 8° schmal“).

Farbdruck auf dem Titelblatt: Schwarz/Rot, abgekürzt als S/R

Frontispiz: FI

Randleisten im Inneren des Druckes: RL

Umfang:

Unpaginierte Seiten werden in runde Klammern gesetzt. Leere unpaginierte Seiten am Ende und im Innern vor Beginn einer neuen Zählung bleiben unberücksichtigt. Mit römischen Zahlen gezählte Seiten werden mit römischer Zahl wiedergegeben.

Die im Titel genannten Teile („[II:]“ usw.) werden bei der Seitenangabe durch Semikolon getrennt.

Literaturverzeichnis:

Abkürzungen:

DKL: Das deutsche Kirchenlied (s. a. Ameln/Jenny/Lipphardt)

FDA: Freiburger Diözesan-Archiv. Zeitschrift des kirchengeschichtlichen Vereins für Geschichte, christliche Kunst, Altertums- und Literaturkunde des Erzbistums Freiburg mit Berücksichtigung der angrenzenden Bistümer; Freiburg i. Br./1. Jg. 1865 bis 27. Jg. 1899; Neue Folge: 1. Jg.=28. Jg. 1900 bis 41. Jg.=68. Jg. 1941; Dritte Folge: 1. Jg.=69. Jg. 1949 bis --

HSK: Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft

IAH: Internationale Arbeitsgemeinschaft für Hymnologie

JLH: Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie; hrsg. in Verbindung mit der Internationalen Arbeitsgemeinschaft für Hymnologie, dem Interdisziplinären Arbeitskreis Gesangbuchforschung Mainz, dem Liturgiewissenschaftlichen Institut Leipzig, der Lutherischen Liturgischen Konferenz Deutschlands; begr. 1955 von Ameln, Konrad/Mahrenholz, Christhard/Müller, Karl Ferdinand; Kassel, später Hannover, später Göttingen (jährl.)

RISM: Répertoire International de Sources Musicales/International Inventory Of Musical Sources/Internationales Quellenverzeichnis der Musik; hrsg. v. der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft und der Internationalen Vereinigung der Musikbibliotheken; Kassel u. a. (Serie A, Serie C, DKL) bzw. München (Serie B)

SpJb: Spee-Jahrbuch; hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft der Friedrich-Spee-Gesellschaften Düsseldorf und Trier; Trier/1. Jg. 1994 bis --